



acdsee

acdsee VIDEO CONVERTER
PRO 5



acdsee VIDEO CONVERTER
PRO 5



Inhalt

Willkommen zu ACDSee Video Converter	2
Einstellen und fertig	2
Konvertiert Videos und Audio zwischen allen gängigen Dateiformaten	2
Hinzufügen und Konvertieren von Videos	3
Hinzufügen von Dateien zur Eingabevideoliste	3
Konvertieren von einem oder mehreren Videos in ein anderes Format	4
Anzeigen von Videodetails	7
Speichern von detaillierten Einstellungen	7
Anzeigen des Konvertierungsprotokolls	8
Abbrechen der Videokonvertierung	8
Entfernen von Dateien aus der Eingabevideoliste	8
Videovorschau	9
Anpassen der Lautstärke bei der Videoausgabe	10
Erstellen von Standbildern	11
Zuschneiden von Videos	12
Einstellen der Optionen für ACDSee Video Converter	13
Ändern der Skin des ACDSee Video Converter	18
Brennen einer DVD	18
Erstellen eines ISO	19
Rippen einer DVD	21
Hochladen von Videos auf YouTube®	21
Unterstützte Formate und Geräte	23
Unterstützte Eingabevideoformate	23
Unterstützte Ausgabevideoformate	23
Unterstützte Ausgabegeräte	24



Willkommen zu ACDSee Video Converter

ACDSee Video Converter ist ein einfach anzuwendender Highspeed-HD-Video-Konverter zur hochwertigen Videodatei-Konvertierung zwischen den gängigsten Medienformaten. Videos können dank des cleveren Bildformat-Algorithmus einfach in das gewünschte Seitenverhältnis gebracht werden. Störende schwarze Ränder gehören der Vergangenheit an und das Display Ihres Mobile Media Players wird voll ausgenutzt. Sie können außerdem Audio aus heruntergeladenen Videos in MP3 extrahieren.

Einstellen und fertig

ACDSee Video Converter wurde für Mobile Media Player entwickelt. Sie können eine Liste mit Videos erstellen, die Sie konvertieren möchten, und das Programm so einstellen, dass es nach Fertigstellung der Konvertierung herunterfährt oder dass Konvertierungen angehalten oder neu gestartet werden.

Konvertiert Videos und Audio zwischen allen gängigen Dateiformaten

Konvertieren Sie zwischen vielen Video- und Audioformaten, darunter AVI, MP4, MKV, FLV, 3GP, 3G2, WMV, MOV, VOB, MPG, PSP, M4V, VCD, DVD, ARM, ASF, AVS, SWF, MPEG, MTV, OGG, H261, H263, H264, MP3 u. a. Hier finden Sie eine vollständige Liste der [unterstützten Formate und Geräte](#).

Hinzufügen und Konvertieren von Videos

Sie können mehrere Dateien, die in verschiedene Dateitypen konvertiert und auf unterschiedlichen Geräten wiedergegeben werden sollen, zu einer Warteschlange hinzufügen.

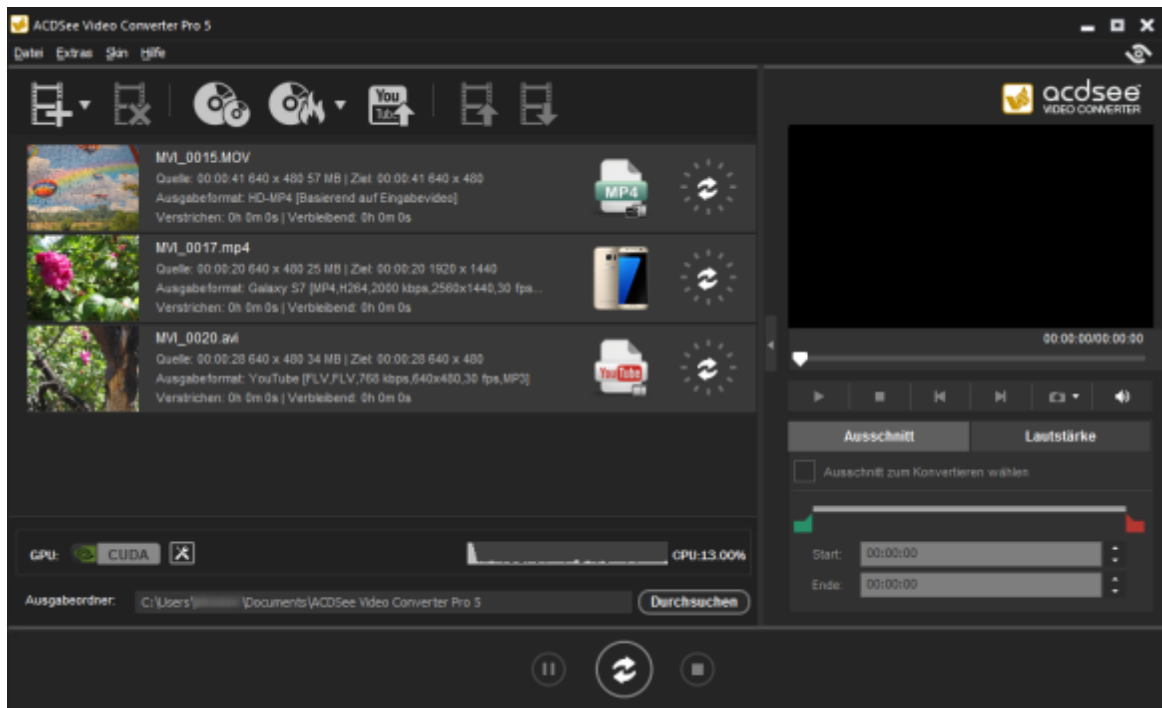
Hinzufügen von Dateien zur Eingabevideoliste

Zur Vorbereitung auf die Konvertierung können Sie Dateien zur Eingabevideoliste hinzufügen.

So fügen Sie Dateien hinzu:



1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Video hinzufügen**:
Um einen Ordner hinzuzufügen, wählen Sie aus dem Dropdown-Menü die Option **Ordner hinzufügen**.
2. Wählen Sie mindestens eine Datei im Dialogfeld **Videodateien hinzufügen** aus. Mehrere Dateien können Sie auswählen, indem Sie die Taste **STRG** drücken und gleichzeitig auf die gewünschten Dateien klicken. Klicken Sie auf **Öffnen**.



CPU Performance Grafik:

Im unteren Bereich des Fensters finden Sie eine CPU-Performance-Grafik. Diese stellt die tatsächliche Auslastung der CPU dar und Sie können entscheiden, ob Ihre CPU über die, für die Umwandlung von Videos, erforderlichen Ressourcen verfügt.

Wenn Sie eine NVIDIA Grafikkarte mit [CUDA Support](#) haben:

Wenn Sie eine NVIDIA Grafikkarte mit CUDA Support haben, können Sie diese zur Konvertierung verwenden, dadurch hat Ihre CPU Zeit für andere Aufgaben. Aktivieren Sie die NVIDIA Grafikkarte durch das Anklicken der CUDA Grafik auf der linken Seite. Sie können diese Änderung auch unter **Extras | Optionen | Performance** vornehmen.



Sollte Ihre Grafikkarte keinen CUDA Support haben ist diese Option deaktiviert.


Konvertieren von einem oder mehreren Videos in ein anderes Format

Nachdem Sie Ihre Dateien zur Eingabevideoliste hinzugefügt haben, können Sie sie in eine Reihe verschiedener Formate umwandeln.

So konvertieren Sie Videos:

1. Wählen Sie das Video aus, das Sie konvertieren möchten. Wenn Sie mehrere Dateien auswählen möchten, wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:
 - Ziehen Sie einen Auswahlrahmen um die Dateien.
 - Halten Sie die Taste **STRG** gedrückt und klicken Sie auf die gewünschten Dateien.



2. Neben Ihren Dateien wird ein Symbol für das aktuelle Format angezeigt, z. B. . Klicken Sie auf dieses Symbol, um das Dialogfeld **Format auswählen** zu öffnen. Konfigurieren Sie die Formateinstellungen gemäß nachstehender Tabelle.

Dialogfeld „Format auswählen“

	Ausgabetyyp	Wählen Sie entsprechend dem Gerät, auf dem Sie Ihr Video abspielen möchten, aus der Dropdown-Liste den Ausgabetyyp, in den Ihre Dateien konvertiert werden sollen.
	Ausgabeformat	Wählen Sie das gewünschte Gerät aus den Dropdown-Menüoptionen, die für den gewählten Ausgabetyyp zur Verfügung stehen. Wählen Sie dann die Parameter für das Gerät aus.
	Formatdetails	<p>In diesem Bereich werden folgende Formatdetails für die gewählte Ausgabe angezeigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Video-Framegröße • Video-Bitrate • Video-Codec • Audio-Codec • Datei-Format <p>In diesem Bereich wird auch die Schaltfläche Detaillierte Einstellungen angezeigt. Klicken Sie auf Detaillierte Einstellungen und konfigurieren Sie die Optionen gemäß der nachfolgenden Tabelle für das Dialogfeld „Detaillierte Einstellungen“.</p>
Teilen	Teilen nach	<p>Wenn Sie das Video teilen möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen Teilen nach und wählen Sie aus, nach welchem Parameter Sie das Video teilen möchten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Größe (in MB) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeit (in Minuten)
	Für alle übernehmen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die oben genannten Einstellungen für alle Dateien in der Eingabevideoliste zu übernehmen.

- Nachdem ein neuer Ausgabetyyp ausgewählt wurde, wird die Schaltfläche **Detaillierte Einstellungen** aktiviert. Klicken Sie auf **Detaillierte Einstellungen**, um weitere Video- und Audioparameter zu ändern.



Änderungen, die Sie im Dialogfenster **Detaillierte Einstellungen** vornehmen, können Sie als benutzerdefiniertes Profil speichern.

Dialogfeld „Detaillierte Einstellungen“

	Format	
Video-Parameter	Codec	Über die Codec-Option können Sie die Videodatenkomprimierung auswählen, die ACDSee Video Converter anwenden soll.
	Größe	Wählen Sie die Bildgröße für das Video aus.
	Bitrate	Wählen Sie die Bitrate aus, um festzulegen, wie viele Daten pro Sekunde bei der Wiedergabe auf den Bildschirm übertragen werden. Je höher die Bitrate, desto besser ist die Bildqualität. Dabei erhöht sich jedoch auch die Dateigröße.
	Bildrate	Wählen Sie die Bildrate aus, um festzulegen, wie schnell das Bild aktualisiert werden soll.
Audio-Parameter	Codec	Über die Codec-Option können Sie die Audiodatenkomprimierung auswählen, die ACDSee Video Converter anwenden soll.
	Abtastrate	Die Abtastrate steht für die Datenrate einer Tonaufnahme. Je höher die Abtastrate, desto besser ist die Tonqualität. Dabei erhöht sich jedoch auch die Dateigröße.
	Kanal	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste 1 aus, wenn aus linkem und rechtem Lautsprecher der gleiche Ton ausgegeben werden soll, oder 2 , wenn sich der Ton zwischen beiden Lautsprechern unterscheiden soll.
	Bitrate	Wählen Sie die Bitrate aus, um festzulegen, wie viele Audiodaten pro Sekunde bei der Wiedergabe auf die Lautsprecher übertragen werden sollen. Je höher die Bitrate, desto besser ist die Tonqualität. Dabei erhöht sich jedoch auch die Dateigröße.

4. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld „Detaillierte Einstellungen“ zu schließen.
5. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld „Format auswählen“ zu schließen.
6. Informationen zu weiteren Einstellungen für die Konvertierung und den Konvertierungsabschluss, beispielsweise zum Speicherort für die fertigen Dateien, finden Sie unter [Einstellen der Optionen für ACDSee Video Converter](#).



7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konvertieren**, um die Konvertierung zu starten.

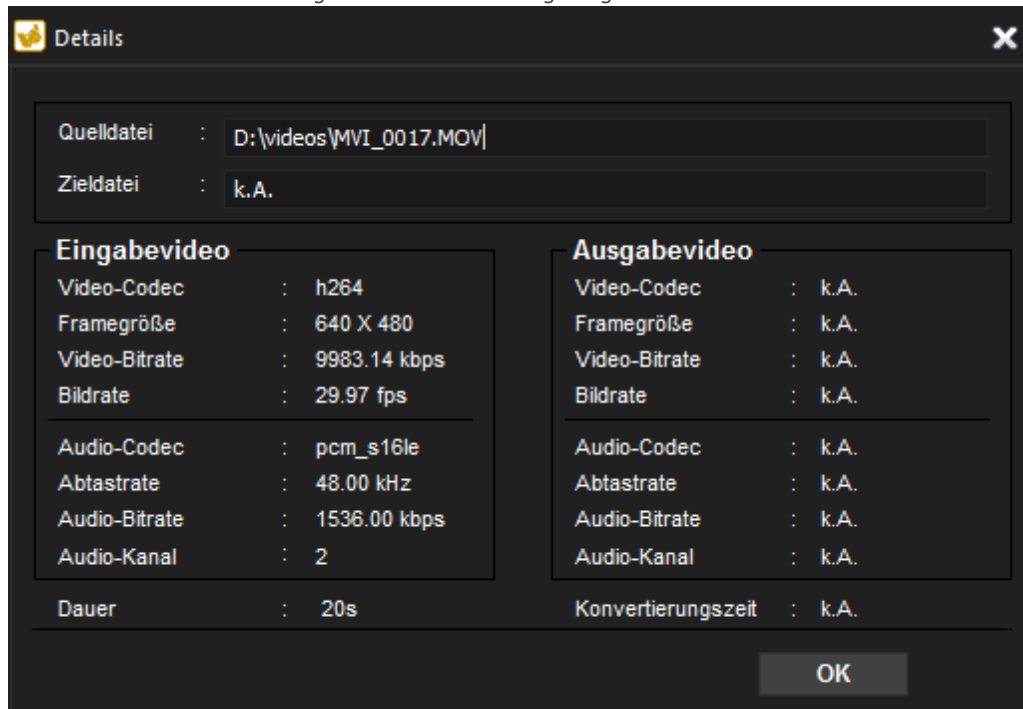
 Sobald ein Video konvertiert ist, können Sie sein Ausgabevideo finden, indem Sie einen Rechtsklick auf die Datei ausführen und **Ausgabevideo suchen** wählen.

 ACDSee Video Converter konvertiert alle Dateien in der Eingabevideoliste. Wenn Sie eine Datei konvertiert haben und dann eine andere zu konvertierende Datei hinzufügen, entfernen Sie die zuvor konvertierte Datei aus der Liste, sofern Sie sie nicht in ein anderes Format konvertieren möchten.

Anzeigen von Videodetails

So rufen Sie die Details einer hinzugefügten Videodatei auf:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datei in der Eingabevideoliste und wählen Sie die Option **Details**. Die Details für das Ein- und Ausgabevideo werden angezeigt.



Speichern von detaillierten Einstellungen

Änderungen, die Sie im Dialogfenster „Detaillierte Einstellungen“ vornehmen, können Sie als benutzerdefiniertes Profil speichern.

So speichern Sie detaillierte Einstellungen als benutzerdefiniertes Profil:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Detaillierte Einstellungen** (wenn aktiv).
2. Ändern Sie die Einstellungen.
3. Klicken Sie auf **OK**.
4. Es erscheint ein Bestätigungsdialogfeld. Klicken Sie auf **OK**.
5. Geben Sie einen Namen für das Profil ein und klicken Sie auf **OK**.

So wählen Sie gespeicherte detaillierte Einstellungen aus:



- Klicken Sie im Hauptfenster auf die Schaltfläche **Format auswählen**. Beispiel:
2. Klicken Sie auf den Pfeil des Dropdown-Menüs **Ausgabebetyp** und wählen Sie die Option **Benutzerdefiniert**.
 3. Klicken Sie auf den Pfeil des Dropdown-Menüs **Ausgabeformat** und wählen Sie die gewünschte detaillierte Einstellung.
 4. Klicken Sie auf **OK**.

Anzeigen des Konvertierungsprotokolls

Nachdem eine Datei konvertiert wurde, wird ein Protokoll mit Details zur Konvertierung erstellt. Sie können sich dann die Informationen ansehen und mit **OK** das Fenster schließen.

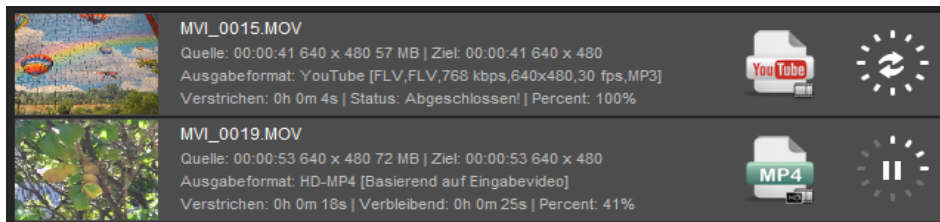
Sie können das Konvertierungsprotokoll jederzeit aufrufen.

So rufen Sie das Konvertierungsprotokoll auf:

Klicken Sie im Hauptfenster auf **Extras** und wählen Sie **Konvertierungsprotokoll**.

Abbrechen der Videokonvertierung

Während eine Datei konvertiert wird, wird eine Fortschrittsanzeige bei der Schaltfläche „Konvertieren“ angezeigt (siehe unten).



So brechen Sie die Konvertierung ab:

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Stopp** rechts neben der Schaltfläche „Konvertieren“:



Sie können dann Ihre Datei entweder in ein anderes Format umwandeln oder sie aus der Liste entfernen und eine andere Videodatei hinzufügen.

 Um das Kontextmenü aufzurufen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Datei.

Entfernen von Dateien aus der Eingabevideoliste

Sie können Dateien, die zur Eingabevideoliste hinzugefügt wurden, wieder entfernen.

Um Dateien zu entfernen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:







- Wählen Sie mindestens eine Datei aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Entfernen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Datei und wählen Sie die Option **Entfernen**.

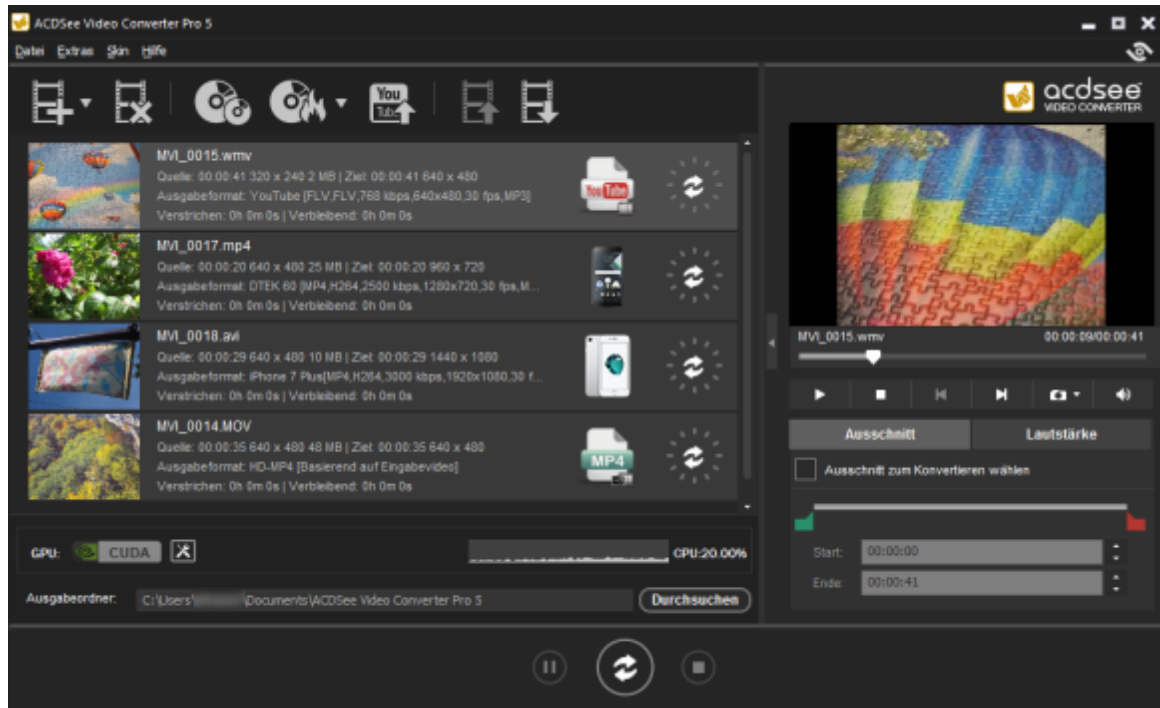
Videovorschau

Mit dieser Funktion können Sie eine Vorschau des ausgewählten Videos sehen.

So zeigen Sie eine Vorschau Ihrer Videos an:

1. Wählen Sie das Video, von dem Sie eine Vorschau sehen möchten, aus der Eingabevideoliste aus.
2. Im Vorschauenfenster rechts neben dem Hauptfenster können Sie Ihr Video mit den folgenden Schaltflächen wiedergeben und steuern:

	Wiedergabe
	Pause
	Stopp
	Zurück zum vorhergehenden Video in der Eingabevideoliste
	Weiter zum nächsten Video in der Eingabevideoliste



Anpassen der Lautstärke bei der Videoausgabe

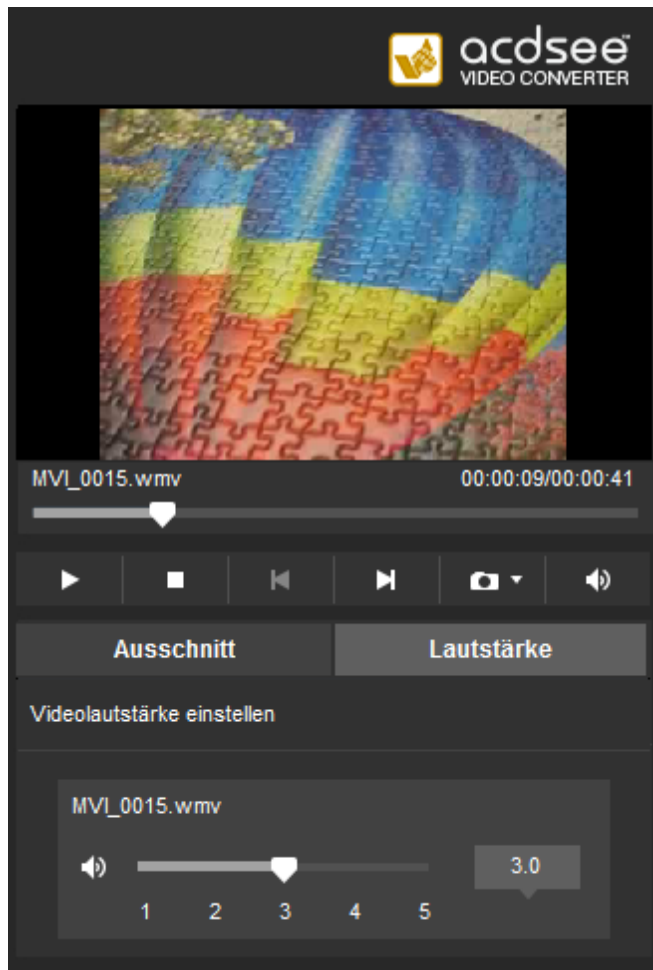
Mit dieser Funktion können Sie die Lautstärke Ihrer Videodateien vor dem Konvertieren anpassen.

So stellen Sie die Lautstärke von Audiospuren ein:

1. Wählen Sie aus der Eingabevideoliste die Datei aus, für die Sie die Ausgabelautstärke anpassen möchten.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lautstärke**.
3. Verschieben Sie den Lautstärkeregler auf die gewünschte Lautstärke.
4. Spielen Sie Ihr Video in der Vorschau ab, um zu prüfen, ob die Lautstärke Ihren Vorstellungen entspricht.





5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konvertieren**, um die Konvertierung zu starten.



Erstellen von Standbildern

Mit dieser Funktion können Sie Standbilder Ihrer Videos erstellen.

Um ein Standbild aufzunehmen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Schnappschuss“ im Vorschauenfenster. 
- Klicken Sie auf den Dropdown-Pfeil auf der Schaltfläche „Schnappschuss“  im Vorschauenfenster und wählen Sie dann **Schnappschuss**.

So finden Sie Ihre Standbilder:

Um Ihre Standbilder zu finden, müssen Sie den Schnappschuss-Ordner öffnen.

1. Klicken Sie auf den Dropdown-Pfeil der Schaltfläche „Schnappschuss“.



2. Wählen Sie **Schnappschuss-Ordner öffnen**.

So ändern Sie das Schnappschuss-Format:

1. Klicken Sie auf den Dropdown-Pfeil der Schaltfläche „Schnappschuss“.





2. Wählen Sie **Schnappschuss-Format** und wählen Sie ein Format.

Zuschneiden von Videos

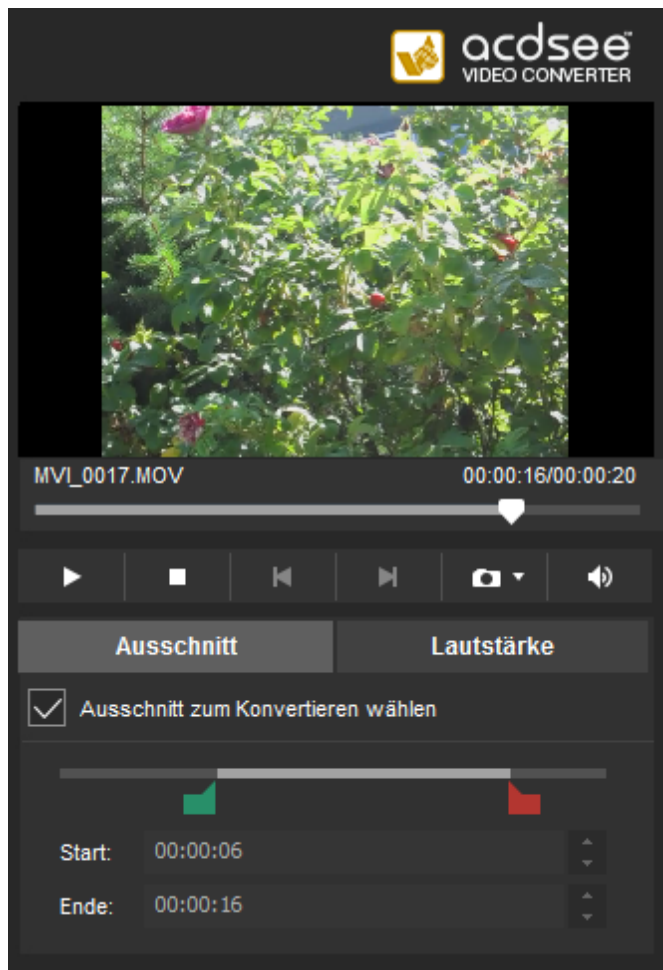
Diese Funktion erlaubt Ihnen das Ausschneiden bestimmter Segmente aus der Quelldatei. Danach können Sie diesen Ausschnitt konvertieren oder eine andere Aktion damit durchführen.

So schneiden Sie ein Video zu

1. Wählen Sie das Video, das Sie zuschneiden möchten, aus der Eingabevideoliste aus.
2. Aktivieren Sie auf der Registerkarte „Ausschnitt“ im Vorschaufenster das Kontrollkästchen **Ausschnitt zum Konvertieren wählen**.
3. Verschieben Sie  und , um den Ausschnitt abzudecken, den Sie konvertieren möchten.



4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konvertieren**, um die Konvertierung zu starten.



Einstellen der Optionen für ACDSee Video Converter

Mit den Optionen in den Einstellungen können Sie die Funktionen von ACDSee Video Converter individuell anpassen und automatisieren.



Sie können Ihre Änderungen auch zurücksetzen und zu den Standardeinstellungen zurückkehren.

So rufen Sie die Optionen auf und nehmen Änderungen vor:

Klicken Sie im Hauptfenster auf **Extras | Optionen**.

Sie können sich die Einstellungen jetzt ansehen und gemäß nachstehender Tabelle ändern.

So speichern Sie die Änderungen und schließen das Optionsfenster:

Klicken Sie auf **OK**.

So schließen Sie das Optionsfenster, ohne die Änderungen zu speichern:

Klicken Sie auf **Abbrechen**.

So setzen Sie die Einstellungen auf den Standard zurück:

Klicken Sie auf **Zurücksetzen**.

Dialogfeld „Optionen“

Registerkarte „Allgemein“	Diese Einstellungen steuern das allgemeine Verhalten von ACDSee Video Converter.	
Anwendungsverhalten		
	Automatisch nach Updates suchen	Hiermit stellt ACDSee Video Converter automatisch sicher, dass immer die neueste Version installiert ist.
	Abfrage beim Beenden während laufender Vorgänge	Hiermit werden Sie gewarnt, wenn Sie versuchen, ACDSee Video Converter zu schließen, während noch ein Vorgang läuft (z. B. DVD brennen oder Video konvertieren).
	<Erste Schritte> beim Programmstart anzeigen	Hiermit werden bei jedem Start der Anwendung im Hauptfenster Tipps zum Einstieg angezeigt.
	Abfrage beim Entfernen von Vorgängen	Hiermit werden Sie beim Entfernen von Dateien aus der Eingabevideoliste um eine Bestätigung gebeten.
	Hinzufügen von nicht unterstützten Dateien bestätigen	Hiermit werden Sie benachrichtigt, wenn Sie versuchen, eine Datei zur Eingabevideoliste hinzuzufügen, die von ACDSee Video Converter nicht unterstützt wird.
Registerkarte „Konvertierung“	Diese Registerkarte enthält Optionen zur Videokonvertierung.	
	Video-Seitenverhältnis	Das Seitenverhältnis ist das Verhältnis von Breite zu Höhe des Videos.
	Seitenverhältnis des Eingabevideos beibehalten	Hiermit wird beim Konvertieren das Seitenverhältnis des Eingabevideos beibehalten, wenn das Bildformat des Ausgabevideos davon abweicht. Das Bild wird also nicht gestaucht oder beschnitten.
	Ränder des Eingabevideos gemäß Seitenverhältnis des Ausgabevideos ausfüllen	Bewirkt, dass bei unterschiedlichem Bildformat des Ein- und Ausgabevideos der Freiraum um das Bild gefüllt wird.
	Ränder des Eingabevideos automatisch beschneiden	Bewirkt, dass bei unterschiedlichem

	(zur Anpassung an das Ausgabevideo)	Bildformat des Ein- und Ausgabevideos das Bild passend auf den Bildschirm zugeschnitten wird.
<hr/>		
	CPU	
	Ausführen, wenn CPU normal belastet ist	Hiermit führt ACDSee Video Converter Konvertierungsvorgänge auch dann durch, wenn normal am Computer gearbeitet wird. Dies kann die Leistung gleichzeitig ausgeführter Programme beeinträchtigen.
	Ausführen, wenn CPU im Leerlauf ist	Hiermit führt ACDSee Video Converter Konvertierungsvorgänge nur dann durch, wenn der Computer im Leerlauf ist. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass andere Programme nicht durch die Konvertierung beeinträchtigt werden.
<hr/>		
Registerkarte "Performance"	Mit diesen Einstellungen kontrollieren Sie die Prozessorauslastung.	

GPU	Graphics Processing Unit - Grafik Prozessor	
	GPU-Beschleunigung einschalten	Diese Option wird aktiviert wenn Ihr Computer eine NVIDIA Graphikkarte mit CUDA Support hat. Die Codierung wird von der NVIDIA-Graphikkarte vorgenommen, anstatt Ihrer CPU. Dies macht Ihre CPU frei für andere Programme während der Konvertierung und wird die Umwandlung beschleunigen, insbesondere für die Ausgabe von Videos mit H.264-Encoder. Wählen Sie diese Option für eine schnellere Konvertierung Ihrer Videos.
Qualität konvertieren	<ul style="list-style-type: none"> • Schnell • Mittel • Langsam 	Wählen Sie Ihre Konvertierungsgeschwindigkeit. Die Schnell Einstellung konvertiert schneller, wird aber nicht die Videoqualität beibehalten wie die Langsam Einstellung.
Anzahl Vorgänge	Sie können bis zu drei parallel ausgeführte Vorgänge auswählen.	
Registerkarte „Fertigstellung“	Mit diesen Einstellungen steuern Sie, was nach Abschluss der Konvertierung geschieht.	
Einstellungen für Konvertierungsende		
	Ausgabeordner	Hier können Sie den Speicherort für die konvertierten Dateien auswählen.
	Benachrichtigung ... Sek. lang anzeigen, wenn alle Vorgänge abgeschlossen sind	Geben Sie hier an, wie lange die Benachrichtigung über den Abschluss der Konvertierungsvorgänge angezeigt werden soll.
	Sound ... abspielen, wenn ein Vorgang abgeschlossen ist	Hier können Sie einen Sound auswählen, der als Benachrichtigung über einen abgeschlossenen Konvertierungsvorgang abgespielt wird.
	ACDSee Video Converter nach Abschluss aller Vorgänge schließen	Aktivieren Sie diese Option, damit ACDSee Video Converter nach Abschluss aller

Ändern der Skin des ACDSee Video Converter

Sie können zwischen verschiedenen Skins auswählen, um das Aussehen des ACDSee Video Converter zu ändern.

So wechseln Sie die Skins:

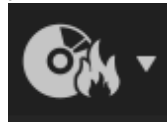
1. Öffnen Sie das Dropdown-Menü **Skin** auf der Hauptsymbolleiste.
2. Wählen Sie eine Skin aus der Dropdown-Liste aus.

Brennen einer DVD

Sie können Ihre Videodateien auf DVD brennen, um sie dann auf Ihrem Fernseher oder am Computer anzuschauen.

So brennen Sie Ihre Videos auf DVD:

1. Legen Sie eine leere DVD in das DVD-Laufwerk ein. Daraufhin erscheint eventuell eine Abfrage des Betriebssystems, was Sie mit der leeren DVD tun möchten. Schließen Sie dieses Dialogfenster.
2. Klicken Sie im ACDSee Video Converter auf das Symbol **DVD-Vorgänge** und wählen Sie aus dem



Dropdown-Menü die Option **DVD brennen** aus.

3. Das Dialogfeld „Disc brennen“ wird angezeigt. Konfigurieren Sie die Einstellungen gemäß nachstehender Tabelle.



4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konvertieren**, um das Brennen zu starten.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Dialogfeld „Disc brennen“

Laufwerksinformationen	
DVD-Titel	Geben Sie einen Namen für Ihre DVD ein.
Dropdown-Menü für das Laufwerk	Wählen Sie das Laufwerk aus, in dem sich die leere DVD befindet.
Dateipfad	Suchen Sie die Videos, die Sie brennen möchten. Um mehrere Videos auszuwählen, halten Sie die Taste STRG gedrückt und klicken Sie auf die gewünschten Dateien.
TV	
TV-System	Wählen Sie die gewünschten TV-Einstellungen aus, entweder <ul style="list-style-type: none"> • NTSC oder <ul style="list-style-type: none"> • PAL, um den Videostandard für die DVD entsprechend Ihrer Region festzulegen.
Videogröße	Wählen Sie entweder das Format <ul style="list-style-type: none"> • 4:3 oder <ul style="list-style-type: none"> • 16:9 (Verhältnis Breite zu Höhe), je nachdem, wie groß der Bildschirm ist, auf dem die DVD wiedergegeben wird.
Disc-Typ	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie DVD5 (4500 MB) für eine einseitig beschreibbare DVD. • Wählen Sie DVD9 (8500 MB) für eine doppelseitig beschreibbare DVD.

Erstellen eines ISO

Sie können eine verpackte ISO-Datei erstellen.

Um eine ISO zu erstellen:

1. In ACDSee Video Converter, klicken Sie auf das DVD-Operations Symbol und wählen DVD ISO BRENNEN aus dem Dropdown-Menü.




2. Das Brennen von ISO-Dialogfeld wird geöffnet. Konfigurieren Sie die Einstellungen wie unten beschrieben.



3. Drücken Sie die Schaltfläche **Konvertieren** um zu beginnen.

Dialogfeld „ISO erstellen“

ISO-Name	
Dateiname	Drücken Sie die Schaltfläche Durchsuchen, wählen Sie den Speicherort aus, um die verpackten ISO Datei dort zu speichern und geben Sie einen Namen für die Datei im Feld ein. 
	<p> Wenn Sie einen Namen eingeben, muss diese in .iso enden.</p> <p> Sollten Sie den Namen, ohne Durchsuchen, manuell eingeben stellen Sie sicher das Sie den gesamten Pfad korrekt eingeben.</p>
Videodateien	
Dateiname	Durchsuchen und wählen Sie die Video-Dateien welche Sie verpacken möchten.
ISO-Format	
	Geben Sie den ISO-Datei-Paket-Typ an.
ISO 9660	<p>Dies ist das ursprüngliche Dateisystem für Daten-CDs und wird von den meisten Betriebssystemen erkannt. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Level 1 • Level 2 <p>Level1 bietet die beste Kompatibilität, erfordert aber Dateinamen in Großbuchstaben, die auf acht Zeichen plus drei Zeichen für die Dateierweiterung beschränkt sind (ähnlich einer DOS-Datei, wobei hier aber nuralphanumerische Zeichen sowie Unterstriche erlaubt sind). Level 2 unterstützt längere, spezifischere Dateinamen, wird aber nicht von jedem Laufwerk unterstützt. Ein weiterer Nachteil ist, dass die Dateien nur in einer Verzeichnisstruktur gespeichert werden können, die höchstens acht Ebenen aufweist.</p>
ISO 9660 + Joliet (für Unicode-Dateinamen)	Dieses Dateisystem verhält sich genauso wie ISO 9660, aber es gibt nicht die gleichen Einschränkungen bei den Dateinamen. Das Dateisystem erlaubt Dateinamen mit bis zu 64 Zeichen, die auch nicht-lateinische Schriftzeichen enthalten können. Es unterstützt außerdem eine tiefere Verzeichnisstruktur. Wählen Sie dieses Format, wenn es Kompatibilitätsprobleme mit den Geräten gibt, auf denen die DVD benutzt wird.
UDF	Das bevorzugte Format UDF (Universal Disk Format) sorgt dafür, dass ein Betriebssystem Daten von optischen Medien, die mit einem anderen Betriebssystem erstellt wurden, lesen, schreiben und ändern kann.

Rippen einer DVD

Sie können die auf einer DVD gespeicherten Daten in Dateien extrahieren („rippen“).

So rippen Sie eine DVD:

1. Legen Sie die zu kopierende Disc in das Laufwerk ein.



2. Klicken Sie in ACDSee Video Converter auf die Schaltfläche **DVD rippen**.
3. Wählen Sie im Dialogfeld „Disc rippen“ die Quell-Disc (d. h. das Laufwerk mit der DVD) aus dem Dropdown-Menü aus.
4. Klicken Sie unter „Ausgabeordner“ auf **Durchsuchen**, um anzugeben, wo die kopierten Dateien gespeichert werden sollen.
5. Klicken Sie auf **OK**.




6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konvertieren**, um das Kopieren zu starten.

Hochladen von Videos auf YouTube®

Sie können Ihre Videos auf YouTube hochladen, um sie privat mit Freunden oder öffentlich mit allen YouTube-Nutzern zu teilen.

So laden Sie Videos auf YouTube hoch:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auf YouTube hochladen**  und füllen Sie die Felder im Dialogfeld **Hochladen** gemäß der nachstehenden Tabelle aus.
2. Klicken Sie auf **OK**.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konvertieren**. Sobald die Fortschrittsanzeige den Abschluss signalisiert, wird das Video auf YouTube hochgeladen. Wenn Sie angegeben haben, dass das Video auf Facebook oder Twitter geteilt werden soll, werden Sie in einem Browserfenster zur Eingabe Ihres Benutzernamens und Passworts für diese Dienste aufgefordert.
4. Auf YouTube.com können Sie sich jetzt Ihr Video ansehen oder es teilen.

Dialogfeld „Hochladen“

Informationen zum Video-Upload	
Konto	Geben Sie den Namen Ihres YouTube-Nutzerkontos ein. <ul style="list-style-type: none">• Hinzufügen: speichert den Kontonamen• Löschen: löscht den Kontonamen
Passwort	Geben Sie das Passwort für Ihr YouTube-Konto ein.
Video hochladen	Wählen Sie Datei hinzufügen , um das Video zum Hochladen auszuwählen.
Titel	Geben Sie einen Titel für das Video ein.
Beschreibung	Geben Sie eine Beschreibung für das Video ein.
Kategorie (Dropdown-Liste)	Wählen Sie die Kategorie aus, unter der Ihr Video auf YouTube aufgeführt werden soll.
Tags	Geben Sie Tags für das Video ein. Die Tags dienen dazu, zu bestimmen, bei welchen YouTube-Suchanfragen das Video angezeigt wird.
Privat (Kontrollkästchen)	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Privat“, wenn nur Sie selbst das Video sehen sollen.
Auf Facebook teilen (Kontrollkästchen)	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Auf Facebook teilen , wenn Sie das Video auch auf Facebook teilen möchten. Sobald das Video auf YouTube hochgeladen wurde, wird Facebook geöffnet und Sie werden gebeten, Ihren Facebook-Benutzernamen samt Passwort einzugeben.
Auf Twitter teilen (Kontrollkästchen)	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Auf Twitter teilen , wenn Sie das Video auch auf Twitter teilen möchten. Sobald das Video auf YouTube hochgeladen wurde, wird Twitter geöffnet und Sie werden gebeten, Ihren Twitter-Benutzernamen samt Passwort einzugeben.

Unterstützte Formate und Geräte

Unterstützte Eingabevideoformate

3g2	mtv
3gp	mve
4xm	mxf
asf	nsv
avi	nut
avs	nuv
cpk	ogg
dif	pva
dv	r3d
dxa	rm
f4v	rmvb
flic	roq
flv	rpl
h261	seq
h263	smk
h264	str
m1v	swf
m2ts	thp
m2v	ts
m4v	vqa
mjpg	vid
mjpeg	vob
mkv	vro
mov	wc3
mp4	webm
mpg	wmv
mpeg	y4m
mts	yuv

Unterstützte Ausgabevideoformate

3gp	mp3
asf	mp4
avi	mpeg1
dv	ogg
flv	ts
m4v	vob
mkv	wma
mov	wmv

Unterstützte Ausgabegeräte

Apple

Apple TV	iPhone 4S
Apple TV2	iPhone 5
Apple TV3	iPhone 5S/5C
iPad	iPhone 6
iPad 2	iPhone 6 Plus
iPad 3	iPhone 7
iPad 4	iPhone 7 Plus
iPad Air 2	iPod Touch
iPad Pro	iPod Touch 4
iPhone	iPod Touch 5
iPhone 3G	iPod Classic
iPhone 3GS	iPod Nano
iPhone 4	

Nokia

700	E75
808	E90
2730	Lumia 520
2700 Classic	Lumia 610
3000	Lumia 620
5000	Lumia 710
5130	Lumia 720
5230	Lumia 800
5233	Lumia 820
5235	Lumia 900
5530	Lumia 920
5630	N7x
5800 ExpressMusic	N8 10 Internet Tablet
6000	N8x
6300	N9
6700	N9x
7000	N73
7230	N76
8000	N79
Asha 201	N82
Asha 302	N86
Asha 306	N95
Asha 311	N96
C5	N97
C6	N900
C7	PureView
E7	X3
E63	X6
E71	X7
E72	

Samsung

Ativ S	Galaxy S3 Mini
Behold	Galaxy Young
C3010	Galaxy Fit
C3303	Galaxy Pro GT-B7510

Captivate
Corby
Epic 4G
Fascinate
Focus
Galaxy 5
Galaxy Ace
Galaxy Ace 2
Galaxy S
Galaxy S2
Galaxy S3
Galaxy S4
Galaxy S6
Galaxy S7
Galaxy S Advance i9070
Galaxy SII
Galaxy Spica
Galaxy Note
Galaxy Note 2
Galaxy Note 3
Galaxy Note 8
Galaxy Note 10
Galaxy Tab
Galaxy Tab 10.1
Galaxy Tab A
Galaxy Tab S2
Galaxy Mini
Galaxy Mini 2
Galaxy Mini 2 GT-S6500

RIM Blackberry

8520
8700
Bold 9000
Bold 9790
Bold 9900
Bold Series
Curve 8300
Curve 8310
Curve 8500
Curve 8900
Curve 9360
Curve 9320
DTEK 50
DTEK 60
Pearl 3G
Pearl 8100
Pearl 8120

Huawei

Ascend D Quad
Ascend D1
Ascend D2
Ascend G300
Ascend G330
Ascend G350

Gusto
Gravity Touch
GT B7722
I7500
I900 Omnia
Intensity
Intercept
Mesmerize
Metro 3530
Moment
Tocco Icon
Samsung Nexus 10
SGH-E1XX_E7XX
SGH-F480I
SGH-F488E
SGH-F-J
SGH-F-X
SGH-G/I/U/D/W/E8XX
SGH-M/L
SGH-P
SGH-W-U-I
Solstice
Star S5230
Strive
Transform
Wave723
Wave II GT-S8530
YP Q1

Pearl 8220
Pearl 8800
Pearl 8830
Pearl Flip
Playbook
PRIV
Q10
Storm 3G
Storm 9500
Storm Series
Torch 9800
Torch 9810
Torch 9860
Tour Series
Porsche Design P'9981
BlackBerry 10

Ascend P2
Ascend P6
Ascend W1
Blaze U8510
Huawei Nexus 6p
Nova Plus

Ascend G510
Ascend G7
Ascend Mate
Ascend P1 LTE

P8 Lite
Vision
Virgin Media VM720
Y 100

LG

Ally VS740
Arena GT950
Banter AX265
Banter UX265
Bliss UX700
Google Nexus 4
Ego WiFi
Prada 3.0
Spectrum
Chocolate Touch VX8575
Dare VX9700
enV Touch VX11000
Fathom VS750
GB210
GD510 Cookie Pop
GM200
GW820
Incite CT810
KM900 Arena
KP500
KP500 Cookie
KS360
LG G5

LGOptimus 3D
LG V20
LG X Power
Neon GW370
Optimus
Optimus 2x
Optimus 4X HD P880
Optimus G Pro
Optimus L3
Optimus L7
Optimus One P500
Optimus Vu
P500
Prime
Quantum
Spyder 2 LG840
Tritan UX840
Versa VX9600
Vortex
VU CU915
VU CU920
Xenon GR500

HTC

8X
8S
7 Mozart
7 Pro
Aria
Arrive
ChaCha
Desire HD
Desire C
Desire S
Desire X
Diamond
Dream
Droid Eris
Droid Incredible
Droid Incredible 2
Evo 3D
EVO 4G
Explorer
Flyer
Gratia
HD2
HD 7
Hero
HTC Nexus 9

Legend
Magic
MyTouch 3G
MyTouch 4G
One
One S
One SV
One V
One X
One X+
One XL
Pro 7
Radar
Radar C110E
Rhyme
Salsa
Sensation
Sensation XE
Sensation XL
Surround
T-Mobile G1
Tattoo
Thunderbolt
Titan
Touch HD

Incredible S
Imagio
Inspire 4G

Vivid
Wildfire
Wildfire S

Google

Pixel

Pixel XL

Sony

X Performance
Xperia Go
Xperia Ion
Xperia J
XperiaMiro
Xperia P
Xperia S

Xperia T
XperiaTipo
Xperia U
Xperia XA Ultra
Xperia Z
Xperia Z5 Premium
Xperia ZL

Microsoft

Zune

Spielekonsole

PS3
PSP
PS Vita

Wii
Xbox

Tragbare Mediaplayer

Archos
Archos 101 Internet Tablet
Archos 70 Internet Tablet
Archos 43 Internet Tablet

Archos 5 Internet Tablet
Creative
Iriver

Siehe auch: